

Gisbert Büttner übernimmt die Führung der Hertener Stadtwerke

Hertener Urgestein mit rheinischem Blut in den Adern

Ein richtiger „Hertener Junge“ ist der neue Geschäftsführer der Hertener Stadtwerke. Seit Anfang Februar hat Gisbert Büttner das Zepter beim lokalen Energieversorger übernommen und tritt damit in die Fußstapfen von Marlies Mathenia.

„Trotz Schuhgröße 45 wird das zwar schwer, aber ich bin da sehr optimistisch“, erklärt der 55-jährige Diplombetriebswirt, dessen Frohnatur viele seiner Kollegen immer wieder gerne auf das rheinische

Blut seiner Mutter zurückführen. Seinen Spaß hat der passionierte Hobbysegler auf dem Badminton-Court, „wenn ich den Jungspunden im Betrieb zeige, wie man mit Schläger und Federball umgeht.“

Der gebürtige Hertener Gisbert Büttner ist in seiner Heimatstadt als Mitbegründer des Hertener Badmintonvereins und bei den Stadtwerken kein Unbekannter: 1965 begann hier bereits seine berufliche Laufbahn. Stück für Stück arbeitete er sich im Laufe der Jahre auf der Karriereleiter nach oben: Von der Ausbildung zum Büro-



Abschied mit einem lachenden und einem weinenden Auge: Marlies Mathenia und Gisbert Büttner.

kaufmann über das Studium der Betriebswirtschaft und den Hauptabteilungsleiter-Posten der Kaufmännischen Verwaltung bis hin zur Spitze des Unternehmens als Geschäftsführer.

„Anfang Dezember hätte ich mir noch nicht träumen lassen, dass ich jemals Geschäftsführer der Stadtwerke werden könnte“, so Büttner bei seinem ersten Auftritt im Rampenlicht kurz nach seiner Ernennung. Dass Träume manchmal schneller wahr werden, als man damit rechnet, konnte der Vater von zwei erwachsenen Kindern am eigenen Leib erfahren.

Der Wechsel von Marlies Mathenia zu den Stadtwerken in Witten überraschte nicht nur ihn und seine 180 Kollegen, sondern ganz Herten. „Ich hatte ein ganz schön schlechtes Gewissen. Die ersten Telefonanrufe nach der Entscheidung für Witten waren die schwersten meines Lebens“, gestand Mathenia bei ihrer offiziellen Verabschiedung, die heute mit der einstimmigen Aufsichtsrat-Entscheidung für Gisbert Büttner sehr glücklich ist und sich auf die neuen Herausforderungen in Witten freut. „Ich weiß, dass Gisbert hier gute Arbeit leisten wird. Der Abschied aus Herten fällt mir dennoch sehr schwer. Die Hertener Stadtwerke haben mein Leben in den vergangenen 15 Jahren bestimmt und die persönlichen Begegnungen werden mir sehr fehlen.“

Um die Erinnerungen an die Hertener Stadtwerke auch in Zukunft wach zu halten, schenkten Gisbert Büttner und die Mitarbeiter ihrer liebgewonnenen Chefin eine große Fotocollage mit allen 180 Mitarbeitern. Zudem bekam sie einen persönlichen Wellness-Gutschein überreicht, den sie bald im Copa Ca Backum einlösen kann.

Kerstin Walberg



infotipps

Gisbert Büttner
Hertener Stadtwerke GmbH
Herner Straße 21, 45699 Herten
Tel.: 0 23 66 / 307-0
www.hertener-stadtwerke.de